

## Vortrag und Diskussion

# Wie souverän ist Deutschland?

Montag, 15.07.2024, 19 Uhr

Hotel zur Insel, Am Markt 6, 14542 Werder (Havel)

Eintritt frei. Anmeldung bitte bis 10. Juli an [kontakt@werderstehtauf.de](mailto:kontakt@werderstehtauf.de)

Die Teilnehmer sitzen im Veranstaltungssaal an Tischen. Verzehr ist erwünscht (ersetzt die Miete für Saal und Präsentationstechnik), speisen möglichst schon vorher. Die Küche ist regional und sehr zu empfehlen!

Was ist Souveränität? Wer ist „Deutschland“ und um wessen Souveränität zu entscheiden und zu handeln geht es? Das Thema ist bei Licht besehen hoch komplex.

In seinem Vortrag konzentriert sich der Referent auf die Souveränität des Staates auf der Grundlage der wesentlichen völkerrechtliche Akte in der deutschen Geschichte seit 1945, u.a: Potsdamer Abkommen, Gründung von BRD und DDR, Besatzungsstatut mit den Vorbehaltsrechten der Alliierten, Deutschlandvertrag zwischen der BRD und den West-Alliierten, NATO-Truppenstatut, G 10-Gesetz, Zwei-plus-vier-Vertrag mit Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut (1991), nachverhandeltes Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut (1998).

Im Ergebnis entwickelt Uwe Struck eine pragmatische Forderung an die deutsche Regierung: sie kann und muss heute unter den gegebenen Umständen - egal wie Deutschland je nach Interessenlage juristisch eingeordnet wird - möglichst souverän handeln.

**Der Referent**, Uwe Struck, ist Unternehmensberater aus Berlin und engagiert sich persönlich im Berliner Gesprächskreis der *Nachdenkseiten* („die kritische Webseite“). Den Vortrag über die Souveränität Deutschlands hat er nach umfangreichen Recherchen bei einem Treffen des Gesprächskreises im April erstmalig gehalten – mit großer Anerkennung der Teilnehmer.

**Veranstalter:** Bürgerinitiative *Werder (Havel) steht auf* – [www.werder-steht-auf.de](http://www.werder-steht-auf.de).